



EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
NÖRDLICHE  
BERGSTRASSE

**Frühjahr 2026**  
Februar, März, April, Mai, Juni



**Gott spricht:  
Siehe, ich mache  
alles neu!**

Off 21,5

**Evangelisch in  
Laudenbach - Hemsbach - Sulzbach**

# Inhalt und Impressum



Geleitwort	3
Konfirmation	8
Termine/Veranstaltungen	10
Gottesdienstkalender	22
Aus den Kirchenbüchern	27
Tauftermine	30
Gruppen, Kreise und Musik	32
Die Kleinen in der Gemeinde	34
Adressen + Infos	42

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße

**Verantwortlich:** Pfarrerin Birgit Risch und  
Pfarrerin Corinna Seeberger

**Layout:** Monika Birth und Barbara Peeck

**Erscheinungsintervall:** 3x im Jahr



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

Es wurden Grafiken aus „Gemeindebrief, Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“, von [www.GemeindebriefHelfer.de](http://www.GemeindebriefHelfer.de) und lizenzfreie Bilder aus dem Internet verwendet.

### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe (Juli - Oktober 2026) ist am  
**30. Mai 2026**

## Übrigens...

wenn Ihnen „**Evangelisch in Laudenbach - Hemsbach - Sulzbach**“ gefällt, freuen wir uns jederzeit über eine **Spende** mit entsprechendem Verwendungszweck auf das Konto der evang. Kirchengemeinde Nördliche Bergstrasse bei der Volksbank Kurpfalz:

**IBAN: DE63 6709 2300 0009 1481 08**



Liebe Gemeinde,

liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs,

**„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.“**

Dieses biblische Wort begleitet uns als Jahreslosung 2026 – Für mich scheint dieses biblische Wort, als wäre es mir dieses Jahr ganz persönlich zugeeignet.

Denn in den kommenden Monaten steht bei mir ein großer Wandel bevor. Anfang Juni werde ich in den Ruhestand gehen. Für mich, wie für viele andere Menschen meiner Generation, beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Ein Schritt, der mir bewusst macht, wie viel Zeit nun schon wieder vergangen ist, seit ich am Ende des Jahres 2014/2015 nach Laudenbach kam. Wie lange bin ich schon mit Ihnen unterwegs. Wie viele Wege, Gespräche, Feste, Begegnungen, Treffen, Sitzungen, aber auch wie viele Sorgen, Kümernisse und Fragen haben wir miteinander geteilt. Wie vielen Hindernissen und Herausforderungen sind wir gemeinsam begegnet und haben sie mit Gottes Hilfe gemeistert.

Wenn ich auf diese Jahre zurückschaue, dann blicke ich in unendlich viele Gesichter. Ich denke an Taufen, bei denen das Leben so zart und neu begann – und an Trauerfeiern, bei denen wir geliebte Menschen in Gottes Hände zurückgegeben haben. Ich erinnere mich an fröhliche Gemeindefeste, und an stille Gebete. Mir kommen Konfirmand\*innen mit großen Fragen und Erwartungen in den Sinn und Schulkinder, die mit mir gerne zu Beginn einer Schulstunde gesungen und auch Quatsch gemacht haben; ich sehe leuchtende Augen in den Weihnachtsgottesdiensten vor mir, die die Freude mit mir teilten, dass Gott in dem Kind in der Krippe Mensch wurde. Ich denke an viele ökumenische Veranstaltungen, an meine Kolleginnen und Kollegen, die mit mir Gottes Wort in die Welt trugen und tragen. All das sind Spuren, die bleiben – Spuren von Gemeinschaft, von Vertrauen, von gelebtem Glauben. Dafür bin ich Gott zutiefst dankbar.

Gleichzeitig ist das Wort aus der Offenbarung für mich ein Zuspruch voller Trost und Hoffnung: **„Siehe, ich mache alles neu.“**



Neuwerden heißt ja nicht, dass das Alte wertlos und einfach vorbei ist. Es heißt, dass Gott weiterwirkt, in dem, was war, und in dem, was kommt. Dass er aus Vertrautem Neues wachsen lässt, für die Menschen in unserer Gemeinde und auch für mich persönlich.

So ist dieser kommende Abschied kein Schlussstrich, sondern ein Übergang. Ich merke, dass es mich mit einer besonderen Mischung aus Wehmut und Dankbarkeit erfüllt – und auch mit Vertrauen: Gott geht mit. Er hält uns, seine Gemeinde, in der Veränderung, die uns als lebendige Kirchengemeinde ausmacht. Ja, Gott hält Sie und mich.

In den kommenden Monaten wünsche ich mir noch viele Gelegenheiten des Miteinanders: Gespräche, Begegnungen, gemeinsames Feiern, gemeinsames Erinnern, eben fröhliche Begegnungen. Vielleicht dürfen wir dabei auch entdecken, wie viel Neues schon mitten in unserer neuen Kirchengemeinde, eben unter uns gewachsen ist, das hält und trägt und uns als Menschen im Glauben an Jesus Christus weiterbringt – in allem, was vertraut ist und bald vertrauter sein wird.

Ich danke Ihnen von Herzen für all das Vertrauen, die Offenheit und die vielen Zeichen von Nähe, die ich in den Jahren hier an der Bergstraße erfahren durfte. Es war und ist mir eine große Freude und ein Segen, Ihre Pfarrerin zu sein.

Möge uns die Jahreslosung begleiten – in Ihrem und meinem neuen Lebensabschnitt:

Gott spricht: „**Siehe, ich mache alles neu.**“ Darauf dürfen wir hoffen, darauf dürfen wir als Schwestern und Brüder im Glauben an Jesus Christus bauen.

In herzlicher Verbundenheit

Ihre

*Birgit Risch*

*Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße*

## Neue – alte – Farbgestaltung

Auch wenn wir schon seit ein paar Jahren den gemeinsamen Gemeindebrief haben, wird sich doch das ein oder andere noch durch die Fusion optisch verändern. Wie auch die neue große Kirchengemeinde im



Entstehen wachsen muss, so werden wir auch beim Gemeindebrief erst nach und nach merken, wo noch etwas an der Struktur geändert werden muss. Wir freuen uns natürlich auch immer über Anregungen, konstruktive Kritik oder Lob von Ihnen als unsere Leserinnen und Leser.

Gleich in dieser Ausgabe möchten wir auf die zukünftige Farbgestaltung hinweisen:

Bisher hatten wir drei Farben, nämlich **Blau** für die Kirchengemeinde Laudenburg, **grün** für die Bonhoeffergemeinde und **lila** (in zwei verschiedenen Abstufungen) für die Reformationsgemeinde.

Wir denken, daran hat man sich mittlerweile gewöhnt, und es ermöglichte schon bisher – gerade in der Gottesdiensttabelle - den schnellen Blick, wo etwas stattfindet. Deshalb möchten wir diese Farbgebung bei der Gottesdiensttabelle, den Gruppen und Kreisen oder anderen Überschriften auch nach der Fusion größtenteils beibehalten.

Der einzige kleine Unterschied ist dann, dass künftig die Farben nicht mehr für die einzelnen Pfarreien stehen, sondern für die Kirchen bzw. Gemeindehäuser in denen der Gottesdienst oder die Treffen stattfinden bzw. stattgefunden haben.

Im Detail bedeutet das: Die Farbe **Blau** wird für die **Martin-Luther-Kirche** bzw. das **Anton-Praetorius-Haus in Laudenburg** verwendet; **grün** für Aktivitäten im **Bonhoefferzentrum in Hemsbach** und das **Lila** für die **Paul-Gerhardt-Kirche in Sulzbach**. Lediglich für die **Christuskirche** bzw. den **Luthersaal in Hemsbach** haben wir uns zur besseren Unterscheidung für ein **Orange** entschieden.

Ihr Redaktionsteam von

**Evangelisch in Laudenburg - Hemsbach - Sulzbach**

## Verabschiedung und Neueinführung

"So etwas findet nur alle sechs Jahre statt", erläuterte Pfarrer von Hagen, der gemeinsam mit Pfarrerin Risch und Pfarrerin Seeberger den Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchengemeinderates der evang. Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße gestaltete.

In ihrer Predigt über die Jahreslosung "Siehe, ich mache alles neu" verschwieg Pfarrerin Seeberger nicht die Schwierigkeiten angesichts zunehmender Kirchenaustritte. Hoffnung bereite aber die Tatsache, dass man in den vergangenen sechs Jahren gemeinsam Vieles auf den Weg gebracht habe. Dazu zählte sie unter anderem die Gemeindeberatung mit zeitintensiven Klau-



surtagungen, die gemeinsame Entscheidung für die Fusion, Highlights wie das Tauffest am Wiesensee, die fest-

liche Einweihung der renovierten Martin-Luther-Kirche und des neuen Laudenbacher Gemeindehauses, die gemeinsame Jubelkonfirmation und die gemeinsame Konfirmandenarbeit in den Bachgemeinden.

Pfarrerin Seeberger überreichte den Vorsitzenden der Reformationsgemeinde, der Bonhoeffergemeinde und der Kirchengemeinde Laudenbach Manuela Ham, Annette Körner und Dr. Rainer Dick Blumen als Zeichen des Dankes für sechs anstrengende Jahre.

Von ihren Aufgaben wurden die Kirchenältesten Dr. Rainer Dick, Petra Gauges, Dr. Kerstin Kreutzer, Marc-André Kruse-Friedrich, Margot Herzog, Karla Schellhammer, Barbara Peeck und Gabriele Weißer entpflichtet. "Ihr seid das Salz der Erde", sagte Pfarrerin Risch bei der Verabschiedung und überreichte den scheidenden Ältesten Meersalz und eine süße Aufmerksamkeit (siehe Foto).

Der neue Kirchengemeinderat wurde anschließend offiziell eingeführt. Ihm gehören an Kerstin Albrecht, Dr. Christiane Cischinsky, Birgit Dick, Manuela Ham, Walter Kirchgessner, Vera Knobloch-Weber, Maren König, Brigitte Mangold, Ulrike Pauli, Frank Christian Raatz, Michael Seßler und Ingeborg Tuffner-Denker.

Schwungvoll begleitet an Orgel und Keyboard wurde der Gottesdienst von Kirchengemeinderat Frank Christian Raatz, der auch als Prädikant in den Gemeinden an der Bergstraße tätig ist.

In den gemütlichen Gemeinderäumen gab es im Anschluss an den Gottesdienst einen Brunch, zu dem sich viele Gottesdienstbesucher gerne einladen ließen.

*Barbara Peeck*

## Trauer *Café*

**Es ist fertig – es ist eröffnet!**

Seit einem Jahr arbeiten wir daran, die Idee eines Trauercafés im Luthersaal umzusetzen.

Die Nähe zum Friedhof brachte die Idee, ein Trauercafé anzubieten. Wir haben dafür einen Zuschuss von der Landeskirche erhalten, die dieses Vorhaben finanziell unterstützt.

Nun erstrahlt der Luthersaal im alten Charme, mit neuem Anstrich, neuen Gardinen und ansprechender Tischdekoration. Wir konnten eine Gastronomiespülmaschine und einen Kühlschrank anschaffen.

Eine Erinnerungsecke, die den Verstorbenen bzw. die Verstorbene in den Mittelpunkt der Trauergesellschaft rückt, wurde eingerichtet. Zwei Servicekräfte organisieren Speisen und Getränke und sorgen dafür, dass es den Gästen an nichts fehlt.

Die Anmeldung erfolgt über das Pfarramt, weitere Details zu Angebot und Kosten finden Sie auf unserer Homepage.



*Antje Löffel*

# Konfirmation

Am **Samstag, 13. Juni 2026** um 10 Uhr werden  
in der Christuskirche in Hemsbach konfirmiert:

Die Namen unserer  
Konfirmandinnen und Konfirmanden  
veröffentlichen wir nur  
in der gedruckten Ausgabe von  
Evangelisch in Laudenbach - Hemsbach - Sulzbach.



# Konfirmation

Am **Sonntag, 14. Juni 2026** um 10 Uhr werden  
in der Christuskirche in Hemsbach konfirmiert:

Die Namen unserer  
Konfirmandinnen und Konfirmanden  
veröffentlichen wir nur  
in der gedruckten Ausgabe von  
Evangelisch in Laudenbach - Hemsbach - Sulzbach.





## Termine und Veranstaltungen

Kurzfristige Änderungen werden u. a. über die örtliche Presse und die Schaukästen der Gemeinden bekanntgegeben.

Aktuelle Informationen und vieles mehr aus der evang. Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße finden Sie auch auf der Homepage unter: [www.ev-bachgemeinden.de](http://www.ev-bachgemeinden.de)



### Ökumenisches Friedensgebet

Im ökumenischen Geist treffen wir monatlich in der katholischen bzw. evangelischen Kirche in Laudenbach im ökumenischen Friedensgebet zusammen.

Diakon Pierre Gerodez

Pfarrerin Birgit Risch

Treffpunkt:

**Jeden ersten Sonntag im Monat um 17 Uhr**

**1. Februar, evang. Martin-Luther-Kirche**

**1. März, evang. Martin-Luther-Kirche**

**3. Mai, kath. Bartholomäus-Kirche**

**7. Juni, kath. Bartholomäus -Kirche**

Herzliche Einladung an alle, über alle Konfessionen hinaus.  
Ohne Frieden kein echtes Leben.





### Ökumenische Seniorentreffen in Laudenbach

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde laden alle Seniorinnen und Senioren ein zum monatlichen Seniorentreff.



Wir treffen uns **in den „geraden“ Monaten im Anton-Praetorius-Haus** – **in den „ungeraden“ Monaten im Bartholomäus-Saal**.

Beginn ist um 14.30 Uhr mit einer ökumenischen Andacht, danach gibt es bei Kaffee und Kuchen ein kleines Programm und nette Gespräche. Der Nachmittag endet um 16.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind:

**Dienstag, den 3. Februar 2026 im Anton-Praetorius-Haus**

**Dienstag, den 3. März 2026 im Bartholomäus-Saal**

**Dienstag, den 7. April 2026 im Anton-Praetorius-Haus**

**Dienstag, den 5. Mai 2026 im Bartholomäus-Saal**

**Dienstag, den 2. Juni 2026 im Anton-Praetorius-Haus**

Es freuen sich auf Sie:



Bild: Friedbert Simon  
In: Pfarrbriefservice.de

Birgit Risch

Pfarrerin der evang. Kirchengemeinde Nördl. Bergstraße

Ute Arnold

Gemeindereferentin der kath. Kirchengemeinde Nordbadische Bergstraße

und das gesamte ökumenische Vorbereitungsteam!

### Aus dem Nähkästchen



**Die nächsten Treffen finden statt am:**

**16. Februar, 16. März, 20. April, 18. Mai, und 15. Juni 2026**

Wir freuen uns immer über neue Näherinnen und Näher.

(Siehe auch Gruppen, Kreise und Musik auf Seite 32)



# Die Fastenaktion 2026 lädt ein zu 7 Wochen ohne Härte

Weit draußen im Weltall soll es einen Planeten geben, der zu einem Drittel aus Diamant besteht. Eine Welt aus dem härtesten Stoff, den wir kennen. Eine faszinierende Vorstellung.

Bei uns auf der Erde ist Härte auf andere Weise allgegenwärtig. Sie zeigt sich etwa in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen uns damit umso mehr. Wie anders tritt Gott unserer Welt gegenüber. Ungeschützt, mitfühlend. „Also hat Gott die Welt geliebt“, so heißt es in Johannes 3,16. Was für ein heilender Umgang!

Die Fastenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus. Wir fühlen uns ein in den Blick Gottes auf unsere Welt. Wir üben uns in einem mitfühlenden Umgang miteinander. Kein Stoff, und

sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens. Doch Anteilnahme, ein mitfühlender Blick, ein erlösendes Wort können befreiend sein. „Sie umarmten sich lange. Sie hielten sich so fest, wie es Menschen tun, die etwas miteinander erlebt haben, was so schrecklich ist, dass sie darüber nicht sprechen können. Sie weinten.“ Vor Jahrzehnten las ich einmal diese Zeilen, die ich der Erinnerung nach wiedergebe. Das können wir tun: Einander festhalten im Schmerz, und auf den Weg Gottes schauen, der uns herausführen kann. Lassen Sie uns mit Gefühl durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu. Lassen Sie uns fühlen, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es jenseits aller Härte neu wird!

**RALF MEISTER,**  
Landesbischof in Hannover und Botschafter  
der Aktion „7 Wochen Ohne“



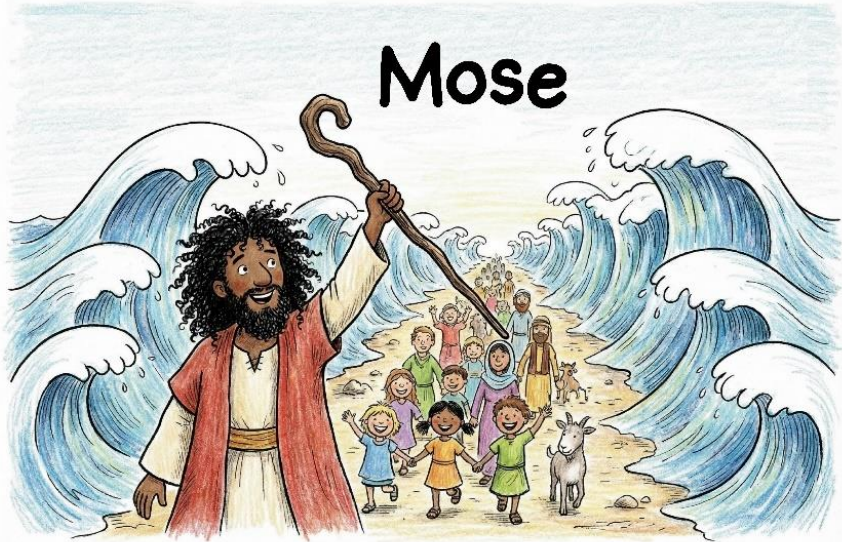
**Senioren-Nachmittage der Begegnung im Bonhoefferzentrum**

**Nächste Termine:**

**19. Februar, 19. März, 23. April, 21. Mai und 18. Juni 2026**

(Siehe auch Gruppen, Kreise und Musik auf Seite 32)

# Ökumenische Kinderbibelwoche



**19.02.-22.02.2026**

**Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum Sulzbach**

**Anmeldung: Pfarramt evang. Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße**

Wir treffen uns vom **19. bis 21. Februar 2026** im **Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum in Sulzbach** zum Malen, Basteln, Singen und Spielen zum Thema: „Mose“. **Am Sonntag, den 22. Februar** wollen wir dann um 11 Uhr zusammen den **Abschlussgottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche** feiern.

Alle Kinder im Vorschulalter und Grundschüler\*innen sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen und das Anmeldeformular bekommt ihr bzw. eure Eltern im Pfarramt unter ☎ 71271.



### Frauengesprächskreis Hemsbach

**25. Februar** Liedvormittag

**11. März** Vater unser, Referent: Pastor Tobias Meisinger

**15. April**

**13. Mai** Besuch der Marienschwestern (Keine Führung!)

**17. Juni** Sommerliche Salate und Aufstriche – Wir Kochen!  
(Siehe auch Gruppen, Kreise und Musik auf Seite 32)

### Wort zum Sonntag SHOW - Kirchenkabarett!

Mit Ingmar Maybach

**27. Februar 2026 um 19 Uhr in der Bonhoefferkirche in Hemsbach**

(weitere Infos siehe auch Rückseite dieses Gemeindebriefes)

## Weltgebetstag

**6. März 2026**

Nigeria

Kommt! Bringt eure Last.



**Wir laden Sie herzlich ein zum  
Ökumen. Weltgebetstags-Gottesdienst  
am Freitag, den 6. März 2026  
um 18.00 Uhr,**

**in den Bartholomäus-Saal der kath. Kirche in Laudenbach**



## 40 Tage ...

### ... mit Gebet

In der Passionszeit laden wir Sie ganz herzlich dazu ein, Gebetsformen zu entdecken oder zu vertiefen.

**Sonntag, 1. März**      **Gottesdienst zum Thema Schöpfung**  
unter Mitwirkung der Kinderchöre unter der Leitung von Thomas Braun  
10 Uhr, Bonhoefferkirche, Hemsbach

**Freitag, 6. März**      **Weltgebetstag der Frauen**  
18 Uhr Bartholomäus-Saal an der kath. Kirche, Laudenbach

**Mittwoch, 11. März**      **Vater unser**  
mit Pastor Tobias Meisinger  
9:30 Uhr, Bonhoefferzentrum, Hemsbach

**Donnerstag, 12. März**      **Psalmen**  
Einführung in das Buch der Psalmen (Pfarrer Tobias von Hagen)  
Anschließend können eigene Psalmen verfasst werden. Dazu werden unterschiedliche Möglichkeiten angeboten.  
19:30 Uhr, Bonhoefferzentrum, Hemsbach

**Mittwoch, 18. März**      **Dankgebet**  
Abend für Jugendliche und Junggebliebene  
unter der Leitung von Silas Boos  
19:30 Uhr Bonhoefferzentrum, Hemsbach

**Freitag, 20. März**      **Lobpreisabend**  
Mit der Abendgottesdienstband unter Leitung von Bruno Ehret  
Impulse von Annette Körner  
19:30 Uhr Bonhoefferkirche, Hemsbach

**Donnerstag, 26. März**      **Mit dem Körper beten**  
gestaltet von Vera Knobloch-Weber  
19:30 Uhr, Luthersaal an der Christuskirche, Hemsbach



### Frühstücksgottesdienst an Ostermontag



Herzlich laden wir Alt und Jung zu einem Gottesdienst mit Frühstück am **Ostermontag, den 6. April 2026 um 10 Uhr ins Anton-Praetorius-Haus in Laudenbach** ein. Begleitet von unserem Kirchenchor planen wir auch dieses Jahr einen etwas anderen Gottesdienst mit Texten und Osterliedern.

Wir sitzen an Tischen und feiern miteinander Ostern, indem wir gemeinsam singen, beten, Gottes Wort hören und eben auch essen und trinken. Zu diesem Ostergottesdienst gehört ein geselliges Frühstücksbuffet, das in den Gottesdienst eingebunden ist.

Wir freuen uns über viele Gäste. Damit wir etwas besser das Frühstücksbuffet planen können, freuen wir uns über Anmeldungen an [noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de). Aber sicherlich ist es auch möglich, so vorbeizuschauen und mitzufeiern. Wir teilen gerne, was wir haben.

Herzliche Einladung an alle, die Lust haben mitzufeiern.

*Birgit Risch*

### Besonderer Gottesdienst am 12. April in Laudenbach

Am **Sonntag, 12.04.2026** findet um **14 Uhr** ein besonderer Gottesdienst in der **Martin-Luther-Kirche** statt. Eine neu befüllte Zeitkapsel soll als Dokument der jüngsten Kirchenrenovierung in den vorgesehenen Hohlraum im Chorraum der Kirche wieder eingesetzt werden, ebenso wird die alte Zeitkapsel als historisches Dokument neben der neuen platziert. Mit der Geschichte der Alten Dorfkirche befasst sich die Berliner Historikerin Dr. Beate Rossié in einem anschließenden Vortrag. Bildmaterial zur Alten Dorfkirche, das Laudenbacher Bürger und Bürgerinnen zur Verfügung gestellt haben, wird im Anton-Praetorius-Haus ausgestellt. Die Fotos kann man sich bei Kaffee und Kuchen anschauen.

Wir freuen uns sehr über Kuchenspenden zu diesem Anlass. Um besser planen zu können, bitten wir bis zum 9.4.2026 um telefonische (71569) oder E-Mail-Nachricht an [noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de), wer einen Kuchen spenden würde.

*Birgit Risch*

*Paul Gerhardt goes Disco*

# Ü40 DISCO- PARTY

**MIT DJ FRANK CEE**

*Die evangelische Kirchengemeinde Nördliche  
Bergstraße lädt ein!*

**18. APRIL 2026**

**20.00- 2.00 UHR (EINLASS: 19.30 UHR)**

**EINTRITT: 5 EURO**

**PAUL-GERHARDT-KIRCHE**

**GARTENSTR. 8, WHM-SULZBACH**

**VVK: PFARRAMT, SCHREIBWAREN BÄURLE-UTECH, SCHREIBWAREN E. MÜCK,  
HOBBY AND MORE HELBIG, SOMMERAUER WORKWEAR**



### Übrigens...

#### **Alles hat seine Zeit – auch der Feier-Abend!**

Herzliche Einladung zum **Feier-Abend!**

Beim **Feier-Abend** wollen wir mit dir die Arbeitswoche hinter uns lassen und in das Wochenende starten.

Wir beginnen den Abend mit einem kurzen Gottesdienst: Einmal durchatmen und die vergangene Woche in Gottes Hände geben.

Anschließend läuten wir mit Snacks und Getränken das Wochenende ein. Wir freuen uns auf dich!

**Freitag 17. April 2026 in der Bonhoefferkirche in Hemsbach.**

### Jubelkonfirmation Laudenbach – Hemsbach – Sulzbach

In diesem Jahr feiern all diejenigen Jubelkonfirmation,

die 1951 Konfirmation hatten (Kronjuwelen),

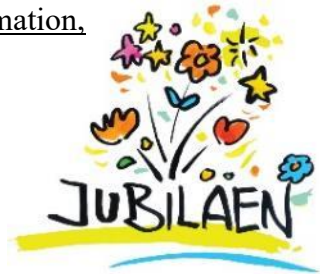
die 1956 Konfirmation hatten (Gnaden),

die 1961 Konfirmation hatten (Eiserne),

die 1966 Konfirmation hatten (Diamantene),

die 1976 Konfirmation hatten (Goldene) oder

die 2001 Konfirmation hatten (Silberne).



Selbstverständlich gilt die Einladung auch all denen, die in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden und gerne bei uns ihre Jubelkonfirmation feiern möchten.

Kennen Sie noch jemanden aus Ihrem Jahrgang, der auch zu den Jubelkonfirmand:innen gehört aber weggezogen ist? Dann informieren Sie bitte diese Person über die Jubelkonfirmation und bitten sie, sich bei uns anzumelden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen können wir leider keine persönlichen Einladungen versenden.

Der Gottesdienst zur Jubelkonfirmation der Evang. Bachgemeinden findet am **Sonntag Jubilate, dem 26. April 2026 um 10 Uhr in der Christuskirche in Hemsbach** statt.

Im Anschluss laden wir zum Sektempfang im Pfarrgarten ein.

Bitte melden Sie sich bis 12. April 2026 im Pfarramt Hemsbach:

✉ [noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de), ☎ 71271 an.



### „einfach heiraten“ in der Kurpfalz am 20. Juni 2026 in der evangelischen Stadtkirche Ladenburg



Am glitzernden See oder in einer Stadtkirche, zwischen historischen Flugzeugen oder in einer romantischen Kapelle – am Samstag, 20. Juni 2026 geht es in einer Aktion der Evangelischen Kirche an besonderen Orten in der Kurpfalz um die Liebe.

Dann öffnen sich für Liebende ganz verschiedene Räume und Türen für eine persönliche kirchliche Hochzeit oder Segensfeier. Ohne langen zeitlichen

Vorlauf und ohne Stress kann in der evangelischen Stadtkirche Laden-

burg, Kirchenstraße 28, gefeiert werden. Von 10 bis 18 Uhr können Paare das Angebot nutzen. Ein siebenköpfiges Team von Pfarrer:innen und Diakonin trauen Sie.

Bitte bringen Sie ihre Eheurkunde vom Standesamt mit. Wer frisch verliebt oder langjährig verbunden seine Liebe segnen lassen möchte, ist ebenso herzlich willkommen.

Denn wo Liebe ist, da ist Gott.



Foto: Christina Müller

Wir freuen uns auf alle, die „einfach heiraten“ möchten – und das ist sowohl mit als auch ohne Anmeldung möglich.

Das Evangelische Dekanat in Weinheim ist hierfür die Ansprechstelle.

E-Mail: [dekanat.neckar-bergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:dekanat.neckar-bergstrasse@kbz.ekiba.de)

Telefon: 06201 6049025

Weitere Infos zur Aktion „einfach heiraten“ gibt es auch unter:

[www.einfach-heiraten-kurpfalz.de](http://www.einfach-heiraten-kurpfalz.de)



### Jahreskonzert des Gospelchors erneut in der Christuskirche



Wie schon all die Jahre zuvor wird auch in diesem Jahr das Sommerkonzert des Gospelchors in der heimatlichen Christuskirche stattfinden.

Im Rahmen eines Konzertwochenendes startet das Event dieses Mal an einem **Samstag**, und zwar am **20. Juni 2026**, wie immer um **18 Uhr**.

Dieses Mal ist ein reines Gospelkonzert geplant, worauf sich die Sängerinnen schon sehr freuen. Auch in diesem Jahr werden die Mitglieder des Vereins mit Fingerfood für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Informationen zum Kartenvorverkauf werden zeitnah in der Presse bekanntgegeben.

Der Gospelchor der Germania freut sich auf ein weiteres Konzert, zuhause in der Christuskirche und bedankt sich herzlich bei Pfarrerin Seeberger und Barbara Peeck für die immer wiederkehrende Gastfreundschaft und die Kooperation zwischen Kirche und Chor. Dieser fühlt sich in der Kirchengemeinschaft gut aufgehoben und stets unterstützt.

*Monika Mohr-Waldschmidt*



# Sommerfest der Bachgemeinden

Herzliche Einladung an alle  
*Gemeinsam Glauben Leben*

- Wann? **Samstag, 27. Juni 2026, 16 Uhr**
- Wo? **Im Garten der EFG Hemsbach**  
(Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde)  
Reichenberger Straße 13, 69502 Hemsbach
- Wer? **Groß und Klein**, und alle dazwischen  
Für Kinder ist genug Platz zum Spielen
- Warum? Es ist etwas Wunderbares, sich mit andern  
zu treffen, zu reden, zu singen, zu essen,  
zu trinken, zu feiern, zu träumen, Ökumene  
zu erleben, ...
- Wie? Ausgerüstet mit Teller, Besteck und einem Trinkgefäß  
für den eigenen Gebrauch. Wer sich und anderen et-  
was Gutes tun möchte, kann darüber hinaus gerne  
mitbringen:  
Einen Salat, eine andere kalte Beilage,  
eine Süßspeise, einen Kuchen.  
Getränke werden gestellt

Keine Anmeldung erforderlich – einfach kommen und mitmachen!

Veranstalter:  
ÖkumeneKreis der christlichen Bachgemeinden  
in Laudенbach, Hemsbach und Sulzbach





## 8. Februar – Sexagesimae

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. von Hagen



L

19:00 Uhr Abendgottesdienst  
Thema: Verfolgter Glaube, lebendige Hoffnung –  
open doors  
Pfr. von Hagen & Team

B

## 15. Februar – Estomihi

10:00 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Seyferth

B

## 22. Februar – Invocavit

11:00 Uhr Ökumen. Familiengottesdienst  
zum Abschluss der KinderBibelWoche  
Pfrin. Seeberger & Gemeindereferentin Arnold

P

## 1. März – Reminiscere

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderchor  
Pfrin. Seeberger

B

17:00 Uhr Ökumen. Friedensgebet  
Pfrin. Risch / Diakon i. R. Gerodez

M

## 6. März (Freitag) – Weltgebetstag

18:00 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Weltgebetstag  
**im Bartholomäus-Saal der kath. Kirche Laudenbach**

## 8. März – Okuli

9:30 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Seeberger

C

11:00 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Seeberger

M

19:00 Uhr Abendgottesdienst  
Thema: Ewigkeit – mehr als nur endlos?  
Pfr. von Hagen & Team

B

## 15. März – Laetare

10:00 Uhr Gottesdienst mit Frühstück  
Pfr. von Hagen

B



## 22. März – Judika

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Prädikant Raatz



M

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Prädikant Raatz



P

## 29. März – Palmsonntag

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Bonhoefferkindergarten  
*Eingeladen sind auch die Familien der anderen  
Kindergärten und natürlich alle anderen.*  
Pfrin. Seeberger

B

## 2. April – Gründonnerstag

19:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl  
Pfrin. Risch



B

## 3. April – Karfreitag

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. von Hagen



B

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,  
mit Kirchenchor  
Pfrin. Seeberger



M

15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde  
Pfr. von Hagen

P

## 4. April – Karsamstag

21:00 Uhr Ökumen. Osterfeuer  
**auf dem Friedhof in Hemsbach**

21:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. von Hagen



C

## 5. April – Ostersonntag

5:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfrin. Seeberger & Prädikant Raatz



C

11:00 Uhr Minikirche **im Pfarrgarten**  
Pfrin. Seeberger

C

11:00 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Risch

M



## Gottesdienste in Laudenbach, Hemsbach und Sulzbach

### 6. April – Ostermontag

10:00 Uhr Frühstücksgottesdienst mit Kirchenchor  
Pfrin. Risch **AP**

### 12. April – Quasimodogeniti

14:00 Uhr Gottesdienst und Einsetzen der Zeitkapsel  
Pfrin. Risch **M**

### 17. April (Freitag)


19:30 Uhr FeierAbend  
Pfr. von Hagen & Team **B**

### 19. April – Misericordias Domini

9:30 Uhr Gottesdienst  
Pfr. von Hagen **B**

11:00 Uhr Gottesdienst  
Pfr. von Hagen **M**

### 26. April – Jubilate

10:00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl,  
Pfrin. Risch **C**  
anschl. Sektempfang 

### 3. Mai – Cantate

10:00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfrin. Risch  
Pfrin. Risch, Pfrin. Seeberger, Pfr. von Hagen & weitere **M**

17:00 Uhr Ökumen. Friedensgebet  
**in der kath. Kirche in Laudenbach**  
Pfrin. Risch / Diakon i. R. Gerodez

### 10. Mai – Rogate

11:00 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Wein- und Blütenfest  
**auf der Wiese hinterm Rathaus in Hemsbach**  
Pfr. von Hagen  
& Vertreter der anderen Religionsgemeinschaften

19:00 Uhr Abendgottesdienst  
Thema: Helfen – Hilfe, ich kann nicht mehr!  
Pfr. von Hagen & Team **B**



## 14. Mai (Donnerstag) – Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Gottesdienst **im Pfarrgarten**  
Pfrin. Seeberger

C

## 17. Mai – Exaudi

10:00 Uhr Themengottesdienst der Konfis  
Pfr. von Hagen

B

## 24. Mai – Pfingstsonntag

11:00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor  
**im Pfarrgarten**  
Pfrin. Seeberger

C

anschl. Pfingstfest mit Verköstigung

## 31. Mai – Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Risch

B

## 7. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. von Hagen



P

17:00 Uhr Ökumen. Friedensgebet  
**in der kath. Kirche in Laudenbach**  
Pfrin. i. R. Risch / Diakon i. R. Gerodez

## 12. Juni (Freitag)

18:00 Uhr Abendmahl-Gottesdienst der Konfirmanden  
Pfrin. Seeberger



B

## 13. Juni (Samstag)

10:00 Uhr Einsegnungsgottesdienst der Konfirmanden  
mit Kirchenchor  
Pfr. von Hagen & Pfrin. i. R. Risch

C

## 14. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Einsegnungsgottesdienst der Konfirmanden  
mit Kirchenchor  
Pfr. von Hagen & Pfrin. i. R. Risch

C



## Gottesdienste in Laudenbach, Hemsbach und Sulzbach

### 21. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Seeberger **M**

19:00 Uhr Abendgottesdienst  
Thema: Was bleibt, wenn alles wankt?  
Pfr. von Hagen & Team **B**

### 28. Juni – 4. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Seeberger **B**

11:00 Uhr Gottesdienst  
Pfrin. Seeberger **P**

### 5. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst **C**

11:00 Uhr Gottesdienst **M**

17:00 Uhr Ökumen. Friedensgebet  
**in der kath. Kirche in Laudenbach**  
Pfrin. i. R. Risch / Diakon i. R. Gerodez

Alle Gottesdienste und auch den Link für die Online-Übertragungen aus der Bonhoefferkirche finden Sie unter [www.ev-bachgemeinden.de](http://www.ev-bachgemeinden.de)



Martin-Luther-Kirche Laudenbach	<b>M</b>
Anton-Praetorius-Haus	<b>AP</b>
Bonhoefferkirche Hemsbach	<b>B</b>
Christuskirche Hemsbach	<b>C</b>
Luthersaal	<b>L</b>
Paul-Gerhardt-Kirche Sulzbach	<b>P</b>
Andere Orte	

Die Adressen der Kirchen und Gemeindehäuser finden Sie auf Seite 42 + 43.

Bonhoeffergemeinde Hemsbach



**Taufen**



**Bestattungen**

Die Namen zu Taufen, Trauungen und Bestattungen veröffentlichen wir nur in der gedruckten Ausgabe von Evangelisch in Laudenbach - Hemsbach - Sulzbach.



**Statistik 2025**

8 Taufen, 1 Trauung, 24 Bestattungen,  
2 Eintritte, 38 Austritte  
Gemeindeglieder: 1745 (Stand Januar 2026)

Jesus spricht  
zu Thomas:  
Weil du mich gesehen  
hast, darum glaubst du?  
Selig sind, die  
**nicht sehen** und  
doch **glauben!**

JOHANNES 20,29

Monatspruch APRIL 2026

Photo: iStock

### Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach



#### Bestattungen

Die Namen zu Taufen, Trauungen und Bestattungen veröffentlichen wir nur in der gedruckten Ausgabe von Evangelisch in Laudenbach - Hemsbach – Sulzbach.



#### Statistik 2025

13 Taufen, 2 Trauungen, 28 Bestattungen,  
0 Eintritte, 45 Austritte  
Gemeindeglieder: 1921 (Stand Januar 2026)



Evang. Kirchengemeinde Laudenbach



**Taufen**



**Bestattungen**

Die Namen zu Taufen, Trauungen und Bestattungen veröffentlichen wir nur in der gedruckten Ausgabe von Evangelisch in Laudenbach - Hemsbach – Sulzbach.



**Statistik 2025**

7 Taufen, 1 Trauung, 21 Bestattungen,

0 Eintritte, 52 Austritte

Gemeindeglieder: 1894 (Stand Januar 2026)



### Sie planen, Ihr Kind taufen zu lassen?

An folgenden Terminen bieten wir Taufen im Gottesdienst an:



<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>
15.02.2026	10:00 Uhr	Bonhoefferkirche
08.03.2026	9:30 Uhr 11:00 Uhr	Christuskirche Martin-Luther-Kirche
05.04.2026 Ostersonntag	11:00 Uhr 11:00 Uhr	Martin-Luther-Kirche Minikirche in der Christuskirche
14.05.2026 Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr	Im Pfarrgarten an der Christuskirche
24.05.2026 Pfingstsonntag	11:00 Uhr	Im Pfarrgarten an der Christuskirche
25.07.2026	(Samstag)	Martin-Luther-Kirche
16.08.2026	10:00 Uhr	Christuskirche

Bitte melden Sie die Taufe im Pfarramt an.



## Konfirmation 2027 in Laudenbach-Hemsbach-Sulzbach

Liebe Jugendliche,  
ihr geht im Moment in die 7. Klasse und spielt mit dem Gedanken, 2027 zur Konfirmation zu gehen?

Schön, wenn Ihr Euch für die Konfirmation interessiert!  
Bis Ende Juni 2026 schreiben wir alle jugendlichen Gemeindeglieder, die zwischen dem 1.10.2012 und dem 30.9.2013 geboren sind, an.

Sollte bei euch bis dahin kein Einladungsschreiben angekommen sein, meldet euch bitte beim Pfarramt Hemsbach: ☎ 71271,

✉ [noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de)



Liebe Eltern,

gemeinsam mit Ihren Kindern wollen wir Sie dann im Juli zum Konfi-Infoabend einladen. Dort erfahren Sie dann auch alle Termine rund um die Konfirmation 2027.

## Übrigens...



Am 27. September 2026 feiern wir das 90jährige Bestehen unserer Christuskirche.

Die Vorbereitungen für dieses besondere Jubiläum laufen bereits.

Es soll unter anderem eine Festschrift veröffentlicht werden, in der Platz ist für Ihre persönlichen Erinnerungen.

Wir freuen uns über Bilder oder Anekdoten, die Sie mit diesem besonderen Ort verbinden:

Senden Sie uns also gerne ein Foto von Ihnen als Konfirmand:in, ein Hochzeitsfoto, oder auch eine schöne Geschichte an:

[noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de)

Einsendeschluss ist der 30.06.2026.



## Gruppen, Kreise und Musik

### **Für Jugendliche**

**Jungchar** (2.- 6. Klasse)  
freitags 16 - 17 Uhr  
im Anton-Praetorius-Haus

**Teenkreis** (13 - 18 Jahre)  
mittwochs und  
samstags 19 Uhr  
im Bonhoefferzentrum

**Jugendkreis** (16 - 30 Jahre)  
monatlich freitags 19 Uhr

#### **Aktuelle Termine:**

**20.02.** Bonhoefferzentrum,  
**27.03.** Anton-Praetorius-Haus,  
**17.04.** Bonhoefferzentrum,  
**15.05.** Anton-Praetorius-Haus,  
**19.06.** Bonhoefferzentrum und  
**24.07.** Anton-Praetorius-Haus

EC-Ortsgruppe Hemsbach  
Philipp König (1. Vorsitzender)  
✉ philipp@koenig-schwebel.de

Silas Boos (FSJ)  
☎ 0163 2924640  
✉ silas.boos@kbz.ekiba.de

### **Für Senioren**

**Seniorenkreis –  
Nachmittage der Begegnung**  
monatlich donnerstags 15 Uhr  
im Bonhoefferzentrum

#### **Aktuelle Termine:**

**19.2., 19.3., 23.4., 21.5. und 18.6.26**  
Christel Apel ☎ 43861

#### **Ökumen. Seniorenkreis**

**Am 1. Dienstag** im Monat 14:30 Uhr  
wechselweise im Bartholomäussaal  
und im Anton-Praetorius-Haus

#### **Aktuelle Termine:**

**3.2., 3.3., 7.4., 5.5. und 2.6.26**  
Birgit Risch ☎ 0152 094 322 19

### **Für Erwachsene**

**Frauengesprächskreis**  
monatlich mittwochs 9:30 Uhr  
im Bonhoefferzentrum

#### **Aktuelle Termine:**

**25.2., 11.3., 15.4., 13.5., und 17.6.26**  
Annette Körner ☎ 45722

#### **Männerkreis**

14-täglich montags 16 - 18 Uhr  
im Bonhoefferzentrum  
Hans-Georg Dittrich ☎ 71993

#### **Gemeindekreis**

Termine auf Anfrage  
Bernd Braun ☎ 75579

#### **Gesprächskreis**

2-mal im Monat mittwochs 20 Uhr  
an wechselnden Orten  
Ulrike Adam ☎ 470484

#### **Hauskreis**

14-täglich dienstags 20 - 21:30 Uhr  
im Bonhoefferzentrum  
Termine auf Anfrage  
Annette Körner ☎ 45722

#### **Gebetskreis**

14-täglich dienstags 20:15 - 21:45 Uhr  
Kolberger Str. 16, Hemsbach  
Ursula Lang &  
Walter Kirchgessner ☎ 71314

#### **Nähkästchen**

monatlich montags 18:30 Uhr  
im Anton-Praetorius-Haus

#### **Aktuelle Termine:**

**16.2., 16.3., 20.4., 18.5. und 15.6.26**  
Margit Ehret ☎ 959 7088  
✉ Margit.Ehret@yahoo.de  
Iris Nath ☎ 46622  
✉ Iris.nath@web.de



## Für Erwachsene

### Besuchskreise

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überbringen die Geburtstagsgrüße der Gemeinde. Wenn Sie Lust haben, uns bei dieser Besuchsarbeit zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei unseren Pfarrämtern

### Offener Treff mit ukrainischen & deutschen Kindern (im Kindergartenalter) zusammen mit Müttern/ Vätern

montags 17:30 Uhr  
im Jugendkeller an der Christuskirche  
Oksana Degtiarova  
Kontakt über Pfarramt

### Krabbelgruppe (0-3 Jahre)

donnerstags 9:30 - 11 Uhr  
im Luthersaal an der Christuskirche  
Kontakt über Pfarramt

### Krabbelgruppe (0-3 Jahre)

**dienstags 15 - 16:30 Uhr**  
im Anton-Praetorius-Haus  
Kontakt über Pfarramt



### Vorbereitungskreis – Abendgottesdienste in der Bonhoefferkirche

Das Abendgottesdienstteam gestaltet diese Gottesdienste und wählt auch die Themen aus. Wenn Sie Lust haben mitzuwirken, dann kommen Sie doch zu den Vorbereitungstreffen, die in der Regel mittwochs, 20 Uhr im Bonhoefferzentrum stattfinden.

Karla Schellhammer  
☎ 72393 oder 0173 4656714

## Musik

### Posaunenchor Hemsbach-Sulzbach

freitags 20 Uhr  
im Posaunenkeller unter der Christuskirche  
✉ g.eckel@mail.de

### Posaunenchor Laudenbach

dienstags 20:30 Uhr  
im Anton-Praetorius-Haus  
Dr. Andreas Müller ☎ 06251/854483

### Evang. Kirchenchor

dienstags 18:45 - 20:15 Uhr  
im Anton-Praetorius-Haus  
Kathrin Bollmohr ☎ 2559666

### Kinder- und Jugendchor „Fontäne“

freitags 17:30 - 18:30 Uhr  
im Anton-Praetorius-Haus  
Christine Horn ☎ 472251  
Gabriele Weißer ☎ 470061



### Kinderchöre

Zwergenchor (ab 3 Jahren)  
15:15 - 15:45 Uhr

Lerchenchor (ab Vorschulalter)  
16:00 Uhr - 16:45 Uhr

mittwochs im Luthersaal  
Thomas Braun  
✉ kinderchor-hemsbach@gmx.de

Die Adressen der Kirchen  
und Gemeindehäuser finden  
Sie auf Seite 42 + 43



# Minikirche

*Ostersonntag, 5. April 11 Uhr  
im Pfarrgarten an der Christuskirche\**

*Die Minikirche ist ein Gottesdienst für Kinder von 0 bis ca. 10 Jahren mit ihren Familien und dauert 30-60 Minuten.*

*\* (Weitere Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest.)*

*Bitte achtet auch auf die Ankündigungen in der Presse oder schreibt eine E-Mail an [minikirche@gmx.de](mailto:minikirche@gmx.de), damit wir euch in den Terminverteiler aufnehmen können.*

## Wir geben Kindern eine Stimme

Kindern eine Stimme geben oder besser gesagt, Kindern ihre eigene Stimme geben, steht ganz oben auf dem Programm des Kinderchors Hemsbach. Seit Herbst probt der Kinderchor wieder regelmäßig in zwei Altersgruppen. Mit viel Spaß und auf spielerische Art können dort Kinder ab 3 Jahren ihre Stimme erproben, kennenlernen und in zahlreichen neuen Liedern festigen. Wie bunt und lebendig es dabei zugeht, war unter anderem im Farbengottesdienst zu erleben oder an Heiligabend im Gottesdienst der Minikirche.

Auch im neuen Jahr hat der Kinderchor wieder Fahrt aufgenommen und singt durch die Jahreszeiten sowie das Kirchenjahr. So starteten die Proben im Januar mit dem Rodellied und einer ausgiebigen Schneeballschlacht im Gemeindesaal mit nicht schmelzenden Baumwollschneekugeln. Die nächste Gelegenheit, den Kinderchor zu erleben, wird im Rahmen des Gottesdienstes am 1. März in der Bonhoefferkirche sein. Dort wird sich alles rund um das Thema Schöpfung drehen.

Wer beim Kinderchor gerne aktiv mitsingen möchte, darf gerne jederzeit zum Schnuppern in die Proben kommen. **Für die Kleinen geht es immer mittwochs um 15:15 Uhr los, für Kinder im Grundschulalter beginnen die Proben um 16 Uhr.** Die Chorgruppen treffen sich im Luthersaal an der Christuskirche. Anmeldung, weitere Infos und Kontakt zu Chorleiter Thomas Braun per Mail an: [kinderchor-hemsbach@gmx.de](mailto:kinderchor-hemsbach@gmx.de)

*Thomas Braun*

## Ein wundervolles Päckchen zu Weihnachten



Im vergangenen Jahr hat der Kastanienkindergarten zum ersten Mal am Weihnachtspäckchenkonvoi des Service Clubs Ladies Circle teilgenommen. Die Idee, noch gut erhaltenes Spielzeug, etwas zum Naschen, Stifte & Malbücher und andere Dinge zu spenden und schön zu verpacken, gefiel uns. Diese Päckchen soll-

ten den Kindern in Osteuropa zu Weihnachten eine große Freude machen. Viele Eltern, die drei Kindergartengruppen (Sonne, Monde & Sterne), die Krippengruppen sowie die Kinder der Ganztagsgruppe haben sich daran beteiligt. Die Spielsachen wurden mit viel Liebe ausgesucht, gerne gespendet und dann liebevoll verpackt. Viele Päckchen waren zusammengekommen und sind zwei Wochen später abgeholt worden. Sie wurden in große LKWs verpackt und auf die weite Reise nach Osteuropa geschickt. Wir sagen Dankeschön an alle die sich beteiligt haben.

*Text: Sabine Reddig, Fotos: Katrin Hammerschmidt*

## MINA & Freunde



## „Das gesunde Boot“ – Unser Kindergartenprojekt zur gesunden Ernährung im Kastanienkindergarten Hemsbach

„Gott gibt Nahrung aus der Erde.“ (nach Psalm 104,14)

Im Rahmen des Langzeitprojekts „Das gesunde Boot“ treffen sich jede Woche unsere Kindergartenkinder im Alter von 4-5 Jahren. Gemeinsam mit deren Maskottchen „Fin & Fine“ und ihren Erzieherinnen, machen die Kinder sich auf die spielerische Reise, die gesunde Ernährung mit allen Sinnen zu entdecken.



Die Kinder lernen dabei, wo unsere Lebensmittel herkommen, warum eine ausgewogene Ernährung und Bewegung wichtig ist und lernen die Ernährungspyramide kennen.

Besonders spannend sind für die Kinder die Ausflüge, die im Rahmen des gesunden Bootes stattfinden. So besuchten sie im letzten Jahr beispielsweise ein Erdbeerefeld in Hüttenfeld oder das Freilichtmuseum Lauresham in Lorsch.

In weiteren kleinen Projekten, wie Apfelmus oder Suppe kochen, lernen die Kinder wie Theorie und Praxis zu Einem werden. Hierbei üben die Kinder nicht nur den Umgang mit Lebensmitteln, sondern erleben auch, wieviel Freude es macht, gemeinsam etwas zuzubereiten und im Anschluss gemeinsam zu probieren.

Text: Laura Pabst, Fotos: Katrin Hammerschmidt



Gummistierfel, Grill, Anker, Schleife, Bleistift

*Wir veröffentlichen hier Auszüge aus dem Grußwort von Birgit Risch beim Neujahrsempfang in der Martin-Luther-Kirche am 18.01.2026. Die vollständige Ansprache finden Sie auf unserer Homepage: [ev-bachgemeinden.de](http://ev-bachgemeinden.de).*

Liebe Gäste,  
die Jahreslosung für das Jahr 2026 aus dem letzten Buch der Bibel, der Offenbarung, heißt:

**Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offbrg 21,5)**

Und einiges wird ja auch in diesem Jahr neu, oder einfach anders werden: Herr Pfarrer Rapp ist seit Beginn dieses Jahres im Ruhestand; die katholischen Gemeinden Hemsbach, Laudenbach, Sulzbach sind längst schon in eine Großgemeinde, die bis nach Heidelberg reicht, eingegliedert. Die evang. Kirchengemeinde Laudenbach ist seit dem 1. Januar mit den evang. Gemeinden in Hemsbach und Sulzbach zur evang. Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße fusioniert. Die Geschäftsführung der Kirchengemeinde hat nun ihren Sitz in Hemsbach in der Goethestraße direkt gegenüber vom Friedhof. Und meine Pfarrstelle, die Pfarrstelle der ehemaligen evang. Kirchengemeinde Laudenbach, wird nach meinem Weggang gestrichen. Doch bis zum Beginn meines Ruhestandes am 1. Juni darf ich noch in Laudenbach und in der neuen Kirchengemeinde wirken. Es ist ja längstens kein Geheimnis mehr, dass ich Anfang Juni in den Ruhestand gehen werde.

Die Menschen hier in Laudenbach spüren diese Änderungen, sofern sie sich überhaupt noch für Kirche interessieren. Gerade in der vergangenen Woche habe ich eine Mail eines älteren Herrn bekommen, der aus diesen Gründen lieber auf einen Geburtstagsbesuch zukünftig verzichten möchte. Ein kleiner Protest, der aber nur einen kleinen Teil unserer Gemeinde, nämlich den Besuchsdienstkreis und mich trifft.

Und diesen ökumenischen Neujahrsempfang wird es künftig auch nicht mehr geben, weil meine Kollegin das alles allein nicht schaffen kann. Auch wenn ich das sehr schade finde, kann ich es verstehen! In diese Veränderungen spricht Gott durch die Jahreslosung für 2026: „**Siehe, ich mache alles neu!**“

## Grußwort beim Neujahrsempfang

Welche Diskussionen, ja Anfeindungen mussten wir als Kirchengemeinde, hier der ältere und alte Kirchengemeinderat und ich mit als Pfarrerin erleben, als wir die Kirchenrenovierung angingen oder das neue Gemeindehaus bauten. – Es ist gelungen, Gott sei Dank!

Aber manch eine, manch einer hat doch seine Blessuren davongetragen. Manche haben aus Frust unsere Kirchengemeinde und auch unseren Kirchengemeinderat verlassen. Auch nicht schön. Jedes Mal, wenn eine Abmeldung aus dem Rathaus ins Pfarramt kommt, ertappe ich mich dabei, dass ich frage: „Habe ich wieder etwas falsch gemacht? Bin ich schuld, dass sich Menschen von ihrer Kirche trennen?“

Gott spricht: „**Siehe, ich mache alles neu!**“

Im biblischen Kontext, ganz am Ende unserer Bibel im Buch der Offenbarung, steht dieser Satz wie eine Zusammenfassung einer neuen Schöpfung, die allein Gott heraufführt.

Himmel, Erde, Meer sind verschwunden. Ein neuer Himmel, eine neue Erde und das neue Jerusalem werden angekündigt, unvorstellbar prächtig; eine Wohnung Gottes bei den Menschen und Gott wischt die Tränen dieser Menschen ab.

Dieses Bild beinhaltet eine unvorstellbare Kraft und Energie und ist zugleich ganz zart, fast zärtlich.

Kosmische Gewalten wirken auf die Schöpfung ein, um Gottes Gegenwart sichtbar zu machen. Ölmilliarden sind dann nichts mehr wert. Krieg wird es nicht mehr geben. Keiner wird Macht über einen anderen haben, keiner mehr Gewalt und Terror gegen Schwächere ausüben können. Grönland ist nicht einmal mehr ein Sandkorn, und alle Raketen mit Atomsprengköpfen sind verglüht im Licht der Liebe des gegenwärtigen Gottes.

Gottes Kraft ist in der Welt. Daran will ich mich halten, Gottes Kraft schafft Neues, auch wenn ich noch nicht viel oder gar nichts davon sehe. So will ich Gott bitten, für meine Welt, für meine Kommune, für meine Geschwister im Glauben, für meine Gemeinde, uns immer wieder Lichtblicke oder Lichtblitze zu schenken, die uns seine liebende Gegenwart nahe sein lassen.

Gott spricht: „**Siehe, ich mache alles neu!**“

Nur manchmal ist es nicht so ganz einfach mit Neuem umzugehen, wie die folgende kleine Geschichte zeigt, die ich Ihnen neben der Jahreslosung für 2026 mitgeben möchte. Sie trägt die Überschrift „Das Testament“.

Ein Jude klagt seinem Rabbi sein Leid: „Was soll ich nur machen, Rebbe? Hab ich gehabt einen Sohn, einen schönen Sohn, einen guten Sohn, einen frommen Sohn! Hab ich gemacht für ihn ein schönes Testament, ein gutes Testament- und nu hat sich mein Sohn taufen lassen.“

„Oh je!“, sagt der Rabbi, „Das hab ich auch erlebt. Hab ich gehabt einen Sohn, einen schönen Sohn, einen guten Sohn, einen frommen Sohn! Hab ich gemacht für ihn ein schönes Testament, ein gutes Testament- und hat sich mein Sohn taufen lassen.“

„Nu, was haste gemacht, Rebbe?“, fragt der Mann.

„Na!“, sagt der Rabbi, „Hab ich mich gewandt an Gott, den Herrn, um seinen Rat“- „Und was hat Gott zu dir gesagt, Rebbe?“

„Rabbi!“, hat er gesagt, „Das hab ich auch erlebt. Hab ich gehabt einen Sohn, einen schönen Sohn, einen guten Sohn, einen frommen Sohn! Hab ich auch schon gemacht für ihn ein schönes und ein gutes Testament! Und da hat sich mein Sohn taufen lassen.“

„Und, Gott, Du Gerechter!“, frag ich, was haste dann getan?“, sagt der Rabbi.

„Nu,“ sagt Gott, „was sollte ich tun?- Hab ich gemacht ein Neues Testament.“

(Aus „Tikis Buch der Frommen Witze,“ S. 110)

Gehen wir als katholische, evangelische und als kommunale Gemeinden mit Mut, Zuversicht und der Hoffnung in ein neues Jahr, dass Gott für uns da ist und uns durch Schweres und Leichtes begleiten wird.

*Birgit Risch*



*Wachstum braucht Zeit,  
Licht und Geduld. Und auch  
wenn ich den Weg nicht  
komplett sehe – Gott geht  
ihn mit mir, Schritt für Schritt,  
mitten im Alltag*

GEMEINDEBRIEF

## **Knochenfunde am Kirchenvorplatz: Untersuchung bestätigt spätmittelalterliches Ossuarium**

**Laudenbach.** Im Zuge der Bauarbeiten für das neue Gemeindehaus auf dem Vorplatz der evangelischen Kirche in Laudenbach wurden im Februar 2020 menschliche Knochen entdeckt. Die Arbeiten wurden daraufhin kurzfristig unterbrochen und der Fund gemeldet. Obwohl das zuständige Landesamt für Denkmalpflege seinerzeit keine Notwendigkeit für weitere Untersuchungen sah, hatten Gemeinde, evangelische Kirchengemeinde und der Laudenbacher Historiker und Archäologe Fabian Simon Zink in der Folge eine fachliche Untersuchung der Funde sowie eine Altersbestimmung veranlasst, deren Ergebnisse nun vorliegen.

Die wissenschaftliche Auswertung, die Fabian Simon Zink maßgeblich verantwortete, zeigt, dass es sich bei den Knochen um die Überreste eines sogenannten Ossuariums (Beinhauses) handelt. Solche Anlagen waren im Mittelalter üblich, wenn auf Friedhöfen Platzmangel herrschte und ältere Gräber aufgelöst wurden. Die Knochen wurden dabei gesammelt und erneut bestattet.

Mittels naturwissenschaftlicher Radiokarbondatierung (C-14) des Curt-Engelhorn-Zentrums für Archäometrie in Mannheim konnten die Funde in das Spätmittelalter eingeordnet werden. Die untersuchten Proben datieren mit hoher Wahrscheinlichkeit in den Zeitraum zwischen dem Ende des 13. und der Mitte des 15. Jahrhunderts. Diese Datierung wird durch keramische Beifunde und die historische Entwicklung des Kirchenareals bestätigt.

Pfarrerin Birgit Risch betont den respektvollen Umgang mit den Funden: „Für uns als Kirchengemeinde war von Anfang an klar, dass mit den menschlichen Überresten mit größter Achtung und Würde umgegangen werden muss. Die Untersuchung hilft uns, diesen Menschen aus der Vergangenheit ihren historischen Kontext zurückzugeben und sie nicht anonym im Boden zu belassen.“

Die Knochen stammen von Menschen unterschiedlichen Alters und Geschlechts – vom Säugling bis zum hochbetagten Erwachsenen. Es handelt sich nicht um Hinweise auf ein Gewaltverbrechen oder einen außergewöhnlichen Todesfall, sondern um die Überreste der damaligen Laudenbacher Bevölkerung, die ursprünglich auf dem historischen Friedhof rund um die Kirche bestattet war.

Bürgermeister Benjamin Köpfle erklärt: „Der Fund ist für Laudenbach archäologisch und historisch von großer Bedeutung. Er zeigt eindrucksvoll, welche Rolle der Kirchenbereich über Jahrhunderte hinweg gespielt hat. Gleichzeitig war es uns wichtig, Transparenz zu schaffen und die Bürgerschaft zu informieren.“

Die Funde stehen in engem Zusammenhang mit der langen Geschichte des Kirchenstandorts, der nach heutiger Kenntnis seit über 1.000 Jahren als kirchliches und sepulkrales Zentrum genutzt wurde. Der alte Friedhof wurde im 19. Jahrhundert aufgegeben und geriet in Vergessenheit, bis er durch die Bauarbeiten wieder ins Bewusstsein rückte.

Gemeinde und Kirchengemeinde haben die Untersuchungen eng begleitet. Die Ergebnisse der Untersuchung von Archäologe Fabian Simon Zink wurden auch mit dem Landesamt für Denkmalpflege rückgekoppelt und bestätigt. Über den weiteren Umgang mit den Knochen – etwa eine würdige Wiederbestattung oder eine begrenzte Präsentation ausgewählter Funde im Rahmen der Ortsgeschichte – wird gemeinsam beraten.

„Ohne den hohen persönlichen Einsatz von Herrn Zink, der alle Arbeiten ehrenamtlich durchgeführt hat, wäre eine derart umfassende Untersuchung nicht möglich gewesen. Ihm gebührt ein besonderer Dank,“ so Bürgermeister Benjamin Köpfle, der in seinen Dank auch explizit Pfarrerin Birgit Risch und den damaligen Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, Matthias Fried, einbezog, die sich sehr für diese Untersuchung eingesetzt haben.

Der vollständige Kurzbericht von Fabian Simon Zink über die Untersuchung ist auf der Homepage der Gemeinde Laudenbach abrufbar. Herr Zink wird zudem einen noch nicht terminierten Vortrag zu den Funden anbieten.

### **Kontakt & weitere Informationen**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Kevin Schollmaier,

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Laudenbach

Telefon: 06201 7002 34;

E-Mail: [kevin.schollmaier@gemeinde-laudenbach.de](mailto:kevin.schollmaier@gemeinde-laudenbach.de)



### **Evangelische Kirchengemeinde Nördliche Bergstraße**

[www.ev-bachgemeinden.de](http://www.ev-bachgemeinden.de)

Bankverbindung der evang. Kirchengemeinde Nördliche Bergstrasse bei der Volksbank Kurpfalz  
IBAN: DE63 6709 2300 0009 1481 08  
(Die genaue Kontobezeichnung war zur Drucklegung noch nicht bekannt. Sie finden Sie in Kürze auf unserer Homepage.)

### **Pfarramt in Laudenbach**

Hauptstraße 77  
69514 Laudenbach

Bürozeiten

(Iris Jahn):

Di + Do: 10 - 12 Uhr, Mi: 16 - 18 Uhr

☎ 7 15 69

Fax 4 70 90 50

✉ [noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de)

### **Pfarramt in Hemsbach**

Goethestraße 14  
69502 Hemsbach

Bürozeiten

(Antje Loeffel & Barbara Peeck)

Mo - Fr: 10 - 13 Uhr, Mi: 15 - 18 Uhr

☎ 71 2 71

✉ [noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de](mailto:noerdlichebergstrasse@kbz.ekiba.de)

### **PfarrerIn**

**Corinna Seeberger**

☎ 71 2 71

✉ [corinna.seeberger@kbz.ekiba.de](mailto:corinna.seeberger@kbz.ekiba.de)

### **PfarrerIn**

**Birgit Risch**

☎ 0152 094 322 19

✉ [birgit.risch@kbz.ekiba.de](mailto:birgit.risch@kbz.ekiba.de)

### **Pfarrer**

**Tobias von Hagen**

☎ 71 2 71

✉ [Tobias.vonHagen@kbz.ekiba.de](mailto:Tobias.vonHagen@kbz.ekiba.de)

### **Martin-Luther-Kirche Laudenbach**

Kirchstraße 1  
69514 Laudenbach

### **Anton-Praetorius-Haus**

Hauptstraße 77  
69514 Laudenbach

### **Evang. Bonhoefferkirche und Bonhoefferzentrum Hemsbach**

Liegnitzer Straße 10  
69502 Hemsbach

### **Christuskirche Hemsbach und Luthersaal**

Goethestraße 12-14  
69502 Hemsbach

### **Paul-Gerhardt-Kirche und Gemeindezentrum Sulzbach**

Gartenstraße 8  
69469 Weinheim

### **Evangelische Sozialstation Nördliche Bergstraße gGmbH**

Ahornstraße 16  
69502 Hemsbach

☎ 84 39 92 - 0

Fax 84 39 92 - 9

✉ [info@sozialstation-hemsbach.de](mailto:info@sozialstation-hemsbach.de)

[www.sozialstation-hemsbach.de](http://www.sozialstation-hemsbach.de)

### **Ökumenische Nachbarschaftshilfe in der Evangelischen Sozialstation**

Ahornstraße 16  
69502 Hemsbach

☎ 84 39 92 - 40

Fax 84 39 92 - 9

✉ [info@sozialstation-hemsbach.de](mailto:info@sozialstation-hemsbach.de)

[www.sozialstation-hemsbach.de](http://www.sozialstation-hemsbach.de)



### **Kindertagesstätte „Miteinander“**

Schießmauerstraße 18  
69514 Laudenbach  
☎ 7 54 14  
✉ kita.miteinander.laudenbach@  
kbz.ekiba.de  
Leitung: Laura Dalichow

### **Bonhoefferkindergarten**

Ahornstraße 14  
69502 Hemsbach  
☎ 7 19 19  
✉ kiga.bonhoeffer.hemsbach@  
kbz.ekiba.de  
Leitung: Lavinia-Coco Johnen

### **Waldkindergarten**

Oberer Mühlweg 19  
69502 Hemsbach  
☎ 878 62 93  
✉ waldkiga.bonhoeffer.hemsbach@  
kbz.ekiba.de  
Leitung: Birgit Kadel

### **Kastanienkindergarten**

Gartenstraße 9  
69502 Hemsbach  
☎ 75 2 04  
✉ kiga.kastanien.hemsbach@  
kbz.ekiba.de  
Leitung: Katrin Hammerschmidt

### **Wurzelkindergarten**

Gartenstraße 8  
69469 Weinheim  
☎ 49 22 01  
✉ kiga.wurzel.sulzbach@kbz.ekiba.de  
Leitung: Miriam Knapp

### **Kinder- und Jugendarbeit**

EC-Ortsgruppe Hemsbach  
Jugendkreis – Allgemeine Leitung  
✉ philipp@koenig-schwebel.de

Jungschararbeit  
✉ herzog.kontakt@gmail.com

Jugendkreis – WoGeLe  
✉ lisa.wenzler@t-online.de

Teenkreisarbeit  
✉ mattis@koenig-schwebel.de

Silas Boos (Freiwilliges Soziales Jahr im  
Bereich Kinder-/Jugendarbeit)  
☎ 0163 2924640  
✉ silas.boos@kbz.ekiba.de

Minikirchen-Team der Reformations-  
gemeinde Hemsbach und Sulzbach  
☎ 71 2 71  
✉ minikirche@gmx.de

### **Freundeskreis Jugendarbeit Laudenbach**

Gabriele Weißer  
☎ 47 00 61  
✉ gabriele.weisser@online.de

### **Fördergemeinschaft**

**Neues Bonhoefferzentrum e.V.**  
Sparkasse Rhein-Neckar-Nord  
IBAN: DE67 6705 0505 0068 0037 50

Wort zum Sonntag



# SHOW



## Kirchenkabarett!

mit Ingmar Maybach

bundesweite **C**hristlich **S**atirische **U**nterhaltung

**27. Februar 2026 / 19 Uhr**

**Bonhoefferkirche**

**Karte 18€ erhältlich im Pfarrbüro, Goethestr. 14  
(vormittags 10 bis 13 Uhr) oder telefonische  
Reservierung ☎ 47445 (Anrufbeantworter)**